

## Zur Person

Name:	Leonhard, Joachim-Felix
Titel:	Prof. Dr. phil., Staatssekretär a.D.
Funktion:	Präsident der von Behring-Röntgen-Stiftung
Adresse:	Schloss 1, D-35037 Marburg
Geburtstag und Geburtsort:	10.September 1946 in Jünkerath/Eifel
Familienstand:	Seit 1974 verheiratet mit Diplom-Volkswirtin Beate Leonhard-Stock, geb. Stock Kinder: Valentina, Julius, Greta und Lukas
Ausbildung:	1953-1957 Grundschule in Gerolstein/Eifel, Oberursel/Taunus und Lorsch/Bergstraße,  1957-1966 Altes Kurfürstliches Gymnasium in Bensheim/Bergstraße, 1966 Abitur im altsprachlich-humanistischen Zweig  1966-1968 Dienst bei der Bundeswehr (Luftwaffe)  1968-1973 Studium der Geschichtswissenschaft, Klassischen Philologie, Historischen Hilfswissenschaften und der Philosophie an den Universitäten Frankfurt am Main und Heidelberg 1973 Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in Frankfurt am Main  1973-1975 Graduiertenstipendium der Universität Frankfurt am Main für die Dissertation über „Die Seestadt Ancona im Spätmittelalter. Politik und Handel“ (erschieden als Band 55 der „Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom, 1983, 506 S.) 1976 Promotion zum Dr. phil. an der Universität Frankfurt am Main  1977-1978 Bibliotheksreferendariat an der Universitätsbibliothek Würzburg und bei der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken in München 1978 Assessorexamen für den Wissenschaftlichen Bibliotheksdienst in München
Beruflicher Werdegang	1978-1984 Wissenschaftlicher Bibliothekar und Abteilungsleiter an den Universitätsbibliotheken Bamberg, Passau und Heidelberg  1984-1987 Referatsleiter und stellvertretender Leiter der Fachgruppe Wissenschaftliches Bibliothekswesen bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in Bonn  1987-1991 Direktor der Universitätsbibliothek Tübingen

	<p>1991-2001 Vorstand und Direktor der Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv Frankfurt am Main – Berlin; dabei 1992-1993 im Auftrag der Fünf Neuen Länder bzw. der Ihnen zugeordneten Rundfunkanstalten Übernahme der treuhänderischen Verwaltung des Programmvermögens von Hörfunk und Fernsehen der DDR</p> <p>2001-2003 Generalsekretär des Goethe-Instituts Inter Nationes mit Sitz in München, Bonn und Berlin</p> <p>2003-2007 Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Wiesbaden</p> <p>Seit 2007 Präsident der von Behring-Röntgen-Stiftung mit Sitz in Marburg</p>
<p>Ausgewählte Publikationen</p>	<p><u>Als Autor und Herausgeber:</u></p> <p>Biblia. Deutsche Bibeln vor und nach Martin Luther, Heidelberg, 1982, 273 S., 146 Ill.</p> <p>Die Seestadt Ancona im Spätmittelalter. Politik und Handel, Tübingen, 1983. - 506 S., 1 Karte.</p> <p>Ancona nel basso medioevo. La politica estera e commerciale dalla prima crociata al secolo XV., Ancona, 1992, 350 S., 9 Ill.</p> <p>Bücherverbrennung. Zensur, Verbot, Vernichtung unter dem Nationalsozialismus in Heidelberg, Heidelberg, 1983, 243 S.</p> <p>Karl Jaspers in seiner Heidelberger Zeit, Heidelberg, 1983, 179 S.</p> <p>Die Entwicklung des Bibliothekswesens in Deutschland 1945-1965, Wiesbaden, 1993, 500 S.</p> <p>„Hier spricht Berlin...“ Der Neubeginn des Rundfunks in Berlin 1945. - Potsdam, Verlag für Berlin-Brandenburg, 1995. - 199 S. (Veröffentlichungen des Deutschen Rundfunkarchivs 1)</p> <p>Judenverfolgung und jüdisches Leben unter den Bedingungen der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. Tondokumente und Rundfunksendungen 1930 - 1990, Potsdam, 1996/1997. - Bd. I: 1930 - 1946, 274 S.; Bd. II, 1 u. 2: 1947 - 1990, 414 S., 499 S.</p> <p>Programmgeschichte des Hörfunks in der Weimarer Republik. - München, 1997, 2 Bde., ges. 1298 S.</p> <p>Medienwissenschaft. Ein Handbuch zur Entwicklung der Medien und Kommunikationsformen, Berlin/New York, de Gruyter, 3 Teilbände 1999-2002. – insgesamt 2971 S.</p> <p>Stimmen des 20. Jahrhunderts. Tondokumente auf CD (1995 -2001; gemeinsam mit Deutschem Historischem Museum Berlin, Haus der Geschichte Bonn u.a.)</p>

Aufsätze (in Auswahl):

Vom lebendigen zum deutschen Geist - Aussonderung und Separierung von Büchern in Heidelberger Bibliotheken unter dem Nationalsozialismus, 1983.

Manuscripts and humanist research. Functions and goals of manuscript cataloguing in the Federal Republic of Germany, 1987.

Organisation de la Recherche en RFA. Le role de la DFG et des bibliothèques, 1987.

The Future of the Present Past. Audiovisual Tradition and Cultural Heritage, 1994.

Rundfunkgeschichte als Zeitgeschichte, 1999.

Musik im Internet, 1999.

Textauthentizität und Neue Medien. Literaturarchive und ihr Umgang mit neuen Medien, 1999.

Das Weltdokumentenerbe - ein Unesco Programm regt zum Nachdenken über Geschichte und Gedächtnis an, 1999.

Geschichte der Bibliotheken, 1999.

Geschichte und Gedächtnis - Erinnerung und Wahrnehmung. Individuell und kollektiv, 1999.

Kulturelles Erbe und Gedächtnisbildung - Betrachtungen zur Vergangenheit in der Gegenwart für die Zukunft, 2001.

Policies for the Maintenance of the Audio-visual Heritage, in: Rational Decision-Making in the Preservation of Cultural Property, 2001.

Staatsgewalt in Staatsgestalt - Zur Sakralität von Massenmedien und Herrschaft im 20. Jahrhundert, 2002.

Deutsch in einem vielsprachigen Europa, in: Deutsch - Englisch - Europäisch. Impulse für eine neue Sprachpolitik, 2002.

Capirsi comprendendosi. Il fattore culturale nella comunità scientifico-intellettuale globale, 2003.

Medizin im Verbund: Die Fusion und Privatisierung der Universitätskliniken Gießen und Marburg im Netzwerk der hessischen Hochschulmedizin, 2006..

Die Privatisierung der Hochschulmedizin nach dem hessischen Modell. Argumente für einen Paradigmenwechsel, 2006.

Man spricht Deutsch: Spricht man Deutsch?, 2007.

Mitgliedschaften:	<p>International Federation of Library Associations and Institutions (IFLA), Professional Board (1989-1991, Vice-Chairman)</p> <p>Member of the Board of Directors von Mémoire-Archives-Programmes TV (Media Programm der EU, MAP-TV) (1992-1998)</p> <p>Vorstand der Arbeitsgemeinschaft außeruniversitärer Forschungseinrichtungen (AHF) (1996 - 2001, 1999 - 2001 stellvertretender Vorsitzender)</p> <p>Präsident der Deutschen Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis (DGI), (1996 - 1999)</p> <p>Vorsitzender des Arbeitskreises selbständiger Kulturinstitute (AsKI), (2000-2002)</p> <p>Mitglied in der Deutschen Unesco Kommission (1998 - heute)  Vorsitzender des Fachausschusses Kultur (1999 - 2002)  Vorsitzender des Deutschen Nominierungskomitees für das Unesco-Programm „Memory of the World“ (1998 - heute)</p> <p>Member of the International Advisory Board for the Unesco-Programme „Memory of the World“ (1997 - 2003)</p> <p>Vorsitzender des Aufsichtsrates des Universitätsklinikums Frankfurt am Main (2003 – 2007)</p> <p>Vorsitzender des Aufsichtsrates des Universitätsklinikums Gießen (2003 – 2007)</p> <p>Vorsitzender des Aufsichtsrates des Universitätsklinikums Marburg (2003 – 2007)</p> <p>Vorsitzender der Arbeitsgruppe „Hochschulmedizin des Landes Hessen“ (2003 – 2007)</p> <p>Mitglied des Stiftungsvorstandes der Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim (2003 – heute)</p> <p>Vorsitzender des Beratungsausschusses des Deutschen Musikrates für das Deutsche Musikinformationszentrum (MIZ) (1999 - heute)</p> <p>Mitglied des Kuratoriums des Deutschen Polen-Instituts, Darmstadt (2003 - heute)</p> <p>Korr. Mitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main (2005 – heute)</p> <p>Mitglied des Kuratoriums der Schader-Stiftung, Darmstadt (2007-heute)</p> <p>Mitglied der Jury des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft und der Heinz-Nixdorf-Stiftung für den Exzellenzwettbewerb „Neue Konzepte für kleinere und mittlere Hochschulen“ (2007- heute)</p>
-------------------	---

	<p>Mitglied der Kommission für Wissenschaft und Kunst der Deutschen Bischofskonferenz (2007- heute)</p> <p>Mitglied des erweiterten Vorstandes der Gesellschaft für deutsche Sprache (2001- heute)</p>
Ehrungen	<p>1992 Verleihung der Ehrenbürgerwürde und der Medaglia d'oro der italienischen Stadt Ancona</p> <p>1999 Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis</p> <p>2004 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes I. Klasse durch den Herrn Bundespräsidenten in Berlin</p> <p>2007 Verleihung der Puschkin-Medaille der Russischen Föderation</p> <p>2007 Verleihung der Friedrich-Behn-Medaille der Unesco-Welterbestadt Lorsch an der Bergstraße</p> <p>2008 Wege und Spuren. Verbindungen zwischen Bildung, Kultur, Wissenschaft, Geschichte und Politik. Festschrift für Joachim-Felix Leonhard, Berlin, 2008, 921 S.</p>